

Benutzerhandbuch

Inkasso G6

Änderungsnachweis

Version	Autor	Datum	Bemerkung
6.3.20	Laura Grüter	28.12.2022	Erstellung des Dokuments
6.3.22	Laura Grüter	12.04.2023	Anpassungen
6.3.22	Laura Grüter	11.07.2023	Dokumente überarbeiten
6.3.26	Laura Grüter	23.08.2023	Diverse Anpassungen
6.3.32	Laura Grüter	15.03.2024	Dokument überarbeitet
6.3.35	Laura Grüter	15.07.2024	Dokument überarbeiten, Anpassungen der letzten Releases
6.3.40	Laura Grüter	16.01.2025	Release 6.3.40 Anpassungen
6.3.41	Laura Grüter	05.02.2025	Release 6.3.41 Anpassungen
6.3.42	Laura Grüter	13.03.20258	Release 6.3.42 Anpassungen
6.3.43	Laura Grüter	19.03.2025	Release 6.3.43 Anpassungen
6.3.46	Laura Grüter	04.08.2025	Release 6.3.46 Anpassungen

Hinweis: Sämtliche Daten in den aufgeführten Beispielen sind frei erfunden.

Dialog Inkasso G6 Seite 2 von 34

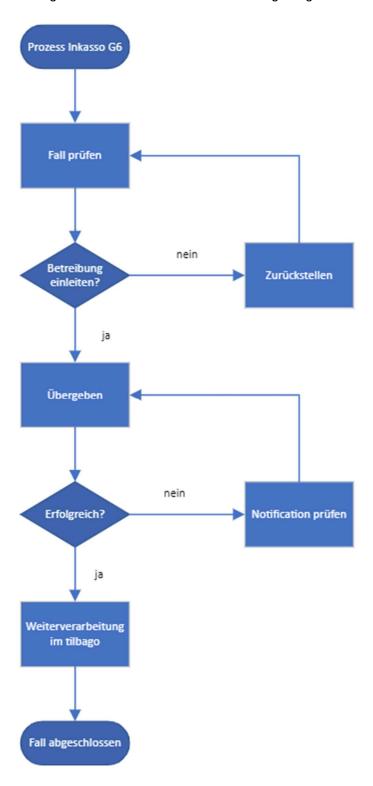
Inhalt

1.	Abla	ıuf	4
2.	Bedi	ienung Menübaum	5
3.	Bere	echtigungen vergeben	5
4.	Einri	ichtungen	7
	4.1	Debitoren GemoWin NG	7
	4.2	Debitoren G6	8
	4.3	Inkasso G6	9
5.	Inka	sso	13
	5.1	Toolbar	13
	5.2	Einfach und erweiterte Suche	14
	5.3	Tabelle	15
6.	Proz	esse	17
	6.1	Fallübergabe	17
	6.2	Posten zurückstellen	21
	6.3	Status abfragen	22
	6.4	Zahlungsmeldungen	25
	6.5	Betreibungsliste	29
7.	Fehl	ermeldungen	31
	7.1	Übermittlung nicht möglich	31
	7.2	Übermittlung fehlerhaft	32
	7.3	Betreibungsliste kann nicht aufbereitet werden	32
8.	Anha	ang	33
	8.1	Regionseinstellungen anpassen Windows	33
	8.2	Text in Datum konvertieren	33

1. Ablauf

Mit dem Dialog G6 Inkasso und der Schnittstelle zu tilbago wird der Betreibungsprozess über eSchKG durchgeführt und kann so effizienter gestaltet werden.

Der Prozess im Dialog G6 Inkasso kann vereinfacht wie folgt dargestellt werden:



Dialog Inkasso G6 Seite 4 von 34

2. Bedienung Menübaum

Das Inkasso G6 kann über die Menüstruktur geöffnet werden.



3. Berechtigungen vergeben

Den Benutzenden können folgende Berechtigungen zugewiesen werden:

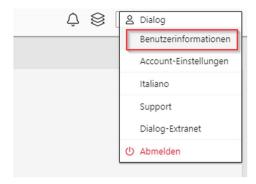
- Debitor Inkasso Verwalten
 - o Einstellungen erfassen und bearbeiten
 - o Fälle übergeben / zurückstellen
 - o Auswertungen aufbereiten
 - o Zahlungen übergeben
 - o Tilbago Status abfragen
- Debitor Inkasso Erfassen
 - o Fälle übergeben / zurückstellen
 - o Auswertungen aufbereiten
 - Zahlungen übergeben
 - o Tilbago Status abfragen
- Debitor Inkasso Info
 - o Abfragerechte für Einstellungen
 - o Abfragerechte für Inkasso



Pro User soll nur eine Berechtigungsgruppe vergeben werden.

Dialog Inkasso G6 Seite 5 von 34

Für jeden Benutzer, der Fälle an tilbago übermittelt, muss die E-Mail-Adresse im Dialog G6 hinterlegt sein.



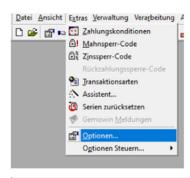
Im Bereich «Zusatzangaben Benutzer» kann die E-Mail-Adresse erfasst werden. Diese E-Mail-Adresse muss auch im Tilbago-Portal erfasst sein. Ansonsten können die Fälle nicht übergeben werden.

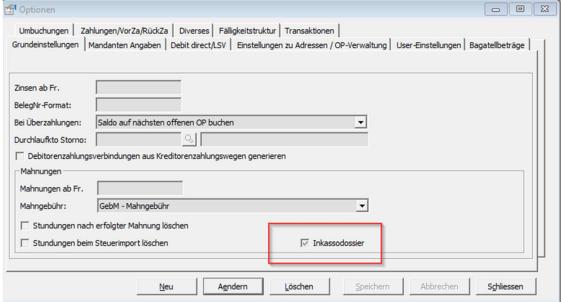


Dialog Inkasso G6 Seite 6 von 34

4. Einrichtungen

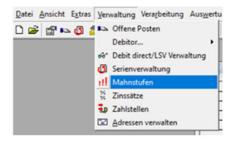
4.1 Debitoren GemoWin NG



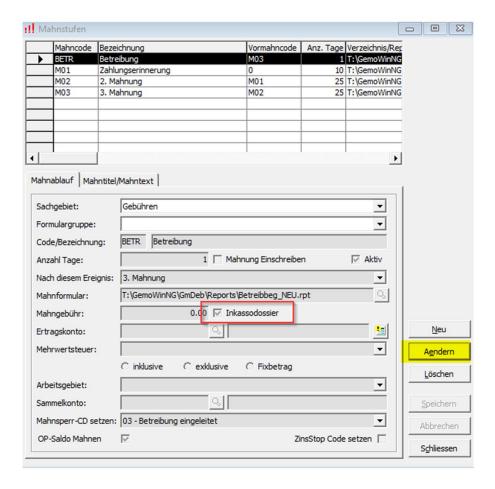


In den Grundeinstellungen (Optionen) muss die Checkbox «Inkassodossier» aktiviert werden.

Auf der Mahnstufe «Betreibung» muss die Checkbox Inkassodossier gesetzt werden (für jedes Sachgebiet).



Dialog Inkasso G6 Seite 7 von 34



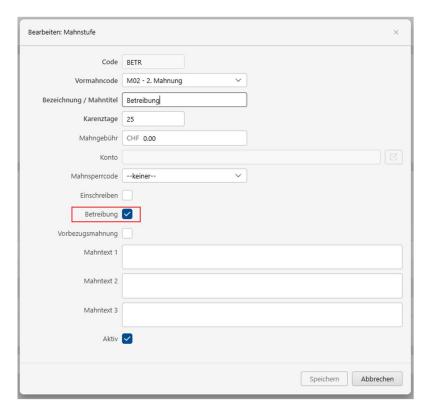
4.2 Debitoren G6

In jedem Sachgebiet muss definiert werden, dass die Mahnstufe Betreibung NICHT im Mahnlauf erscheinen soll. Dieser Prozess entfällt mit dem Inkasso G6.



Auf der Mahnstufe Betreibung muss «Betreibung» aktiviert werden, damit der Debitorposten im Inkasso G6 angezeigt werden.

Dialog Inkasso G6 Seite 8 von 34



4.3 Inkasso G6

Die Inkasso Einstellungen können über die Menüstruktur geöffnet werden.



In den Inkasso Einstellungen werden die Betreibungs- und Inkassokosten inkl. Kontierung, sowie weitere nötige Einstellung pro Sachgebiet definiert. Am Schluss müssen die Anpassungen mit «Speichern» bestätigt werden.



In der Übersicht kann das gewünschte Sachgebiet mit «Bearbeiten» oder Doppelklick ausgewählt werden. Es wird ein neuer Tab geöffnet.

Dialog Inkasso G6 Seite 9 von 34



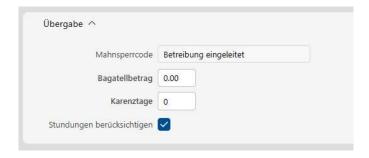
Einstellungen für Zurückstellung



Der Mahnsperrcode und die Anzahl Tage definieren die Postenanpassungen beim Zurückstellen eines Falles. Standardmässig sind 30 Tage definiert. Der Mahnsperrcode ist fix hinterlegt und kann nicht angepasst werden.

Bei dem Beispiel im Printscreen wird bei der Zurückstellung eines Falles der Mahnsperrcode «Betreibung zurückgestellt» bis zum heutigen Datum + 30 Tag erfasst. Das bedeutet, dass dieser Fall in 31 Tage wieder zur Betreibung vorgeschlagen würde.

Einstellungen für Übergabe



Der Mahnsperrcode ist fix hinterlegt. Dieser wird benötigt, damit der Debitorposten nicht mehr in einem Mahnlauf erscheinen kann.

Es kann ein Bagatellbetrag in Franken erfasst werden. Zum Beispiel kann ein Betrag von CHF 50.00 hinterlegt werden. Offene Posten, die betrieben werden sollen, aber einen Saldo von unter CHF 50.00 aufweisen, werden nicht im Inkasso G6 angezeigt. Soll kein Bagatellbetrag gelten, kann CHF 0.00 erfasst werden.

Die Karenztage definieren die Anzahl Tage, wie lange eine Rechnung nach Ablauf der letzten Mahnfrist noch nicht betrieben werden darf. Es können auch null Tage erfasst werden.

Dialog Inkasso G6 Seite 10 von 34

Es kann definiert werden, ob Stundungen berücksichtigt werden sollen oder nicht. Analog dem Mahnlauf wird geprüft, ob die Stundung noch gültig ist. Eine Stundung ist gültig, sofern die Stundungsraten gemäss Vereinbarung fristgerecht bezahlt wurde. Falls eine Stundung nicht mehr gültig ist, durchläuft der offen Posten den Mahnprozess. Falls die Stundungen ausgeschlossen werden, wird eine offene Rechnung im Inkasso G6 nie angezeigt, sofern jemals eine Stundung erfasst wurde und diese müssen manuell kontrolliert werden.

Beispiel Stundungen werden berücksichtigt (Checkbox ist aktiviert):

Herr Muster hat zwei offene Rechnung.

- Rechnungsnummer 1: Hundesteuer vom 15.01.2025, CHF 100.00
- Rechnungsnummer 2: Kehrichtrechnung vom 05.04.2025, CHF 150.00

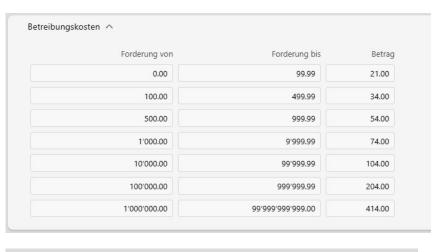
Für die Rechnungsnummer 1 hat Herr Muster bereits zwei Mahnung erhalten. Die nächste Mahnstufe ist die Betreibung. Er hat sich noch früh genug für eine Stundungsvereinbarung gemeldet, welche ihm genehmigt wurde. Für die Rechnungsnummer 2 hat Herr Muster noch keine Mahnung erhalten. Auch für die Rechnung hat er eine Stundungsvereinbarung. Für beide Rechnung muss Herr Muster CHF 50.00 pro Monat bezahlten. Doch bereits die erste Stundungsrate hält er nicht ein.

Somit wird die Rechnung 1 betrieben. Für die Rechnung 2 erhält er nun die erste Mahnung. Es wird auf den gesamten Rechnungsbetrag betrieben respektive gemahnt.

Beispiel Stundungen werden nicht berücksichtigt (Checkbox ist deaktiviert):

Frau Müller hat eine offene Rechnung von CHF 150.00. Für die Rechnung wurde ihr eine Stundung gewährt. Doch bereits die erste Stundungsrate zahlt sie nicht ein. Die Rechnung durchläuft nun den Mahnprozess. Auch wenn die letzte Mahnstufe erreicht ist und die Rechnung betrieben werden könnte, wird die Rechnung nicht im Inkasso G6 zur Betreibung vorgeschlagen.

Betreibungskosten



	ig ^		
Konto	102.318.01	Q	Kosten, Gebühren Dritte
Transaktionsart	Betreibungskosten		

(Beim Konto handelt es sich um ein Beispiel)

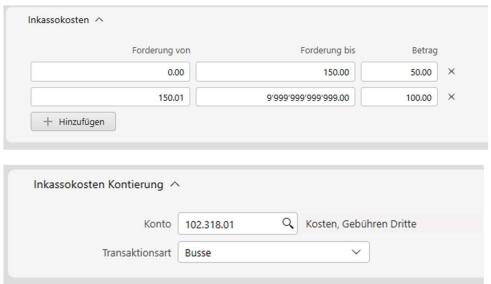
Die Betreibungskosten können vom User nicht angepasst werden, da diese gesetzlich vorgegeben sind. Nach dem ersten Speichern der Einstellungen werden diese automatisch übernommen.

Die Kontierung muss definiert werden. Als Transaktionsart gilt immer «Betreibungskosten».

Dialog Inkasso G6 Seite 11 von 34

Inkassokosten

Allfällige Inkassokosten und die Kontierung können definiert werden. In diesem Beispiel bedeutet dies, dass bis und mit einem Saldo von CHF 150.00 CHF 50.00 an Inkassokosten gebucht werden.



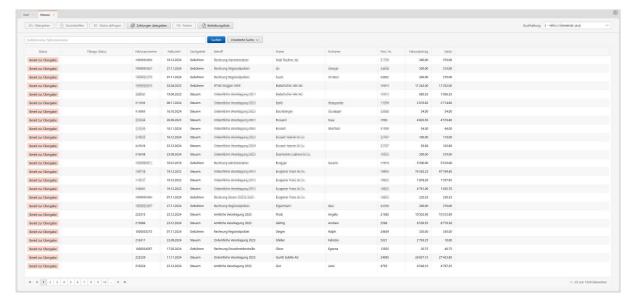
(Beim Konto handelt es sich um ein Beispiel)

Dialog Inkasso G6 Seite 12 von 34

5. Inkasso

Das Inkasso kann über die Menüstruktur geöffnet werden.





5.1 Toolbar



Button «Übergeben»

Sämtliche Fälle, die den Status «Übergeben» aufweisen, können an tilbago übergeben werden (siehe Rechnung übergeben). Der Betreibungsprozess wird so gestartet.

Button «Zurückstellen»

Sämtliche Fälle, die den Status «Übergeben» aufweisen, können zurückgestellt werden (siehe Rechnung zurückstellen).

Button «Status abfragen»

Mit Klick auf diesen Button kann der Status in tilbago abgefragt werden (siehe Tilbago Status).

Button «Zahlungen übergeben»

Geleistete Zahlungen können an tilbago gemeldet werden (siehe Zahlungsmeldung).

Button «Posten»

Wenn die Debitoren bereits auf G6 umgestellt sind, kann direkt auf die Postenübersicht gewechselt werden.

Button «Betreibungsliste»

Über die Betreibungsliste kann eine Auswertung der Inkassofälle erstellt werden (siehe <u>Betreibungsliste</u>).

Dialog Inkasso G6 Seite 13 von 34

5.2 Einfach und erweiterte Suche

Oben rechts kann die Buchhaltung selektiert werden:

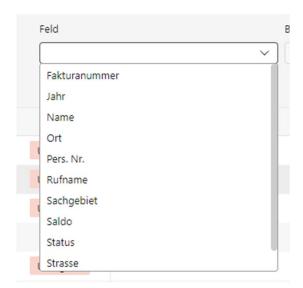


In der einfachen Suche kann mit folgenden Kriterien gesucht werden:

- Debitorname
- Fakturanummer



Mit der erweiterten Suche kann das Suchresultat beliebig gefiltert werden.



Beispiel:

Es werden sämtliche Fälle aufgelistet, die sich im tilbago befinden.



Dialog Inkasso G6 Seite 14 von 34

5.3 Tabelle



In der Tabellenansicht befinden sich die wichtigsten Informationen über einen Betreibungsfall. Mit dem Button «Posten» kann die Postenübersicht G6 geöffnet werden.



5.3.1 Saldo

Achtung, der Saldo stimmt nicht mit der Forderungssumme im tilbago überein. Im Saldo sind bereits die Betreibungskosten berücksichtigt, in der Forderungssumme nicht.

5.3.2 Status

Folgende Status sind möglich:

- Abgeschlossen
- Bereit zur Übergabe
- Fehler
- In Übergabe
- Inkasso Dialog
- Inkasso tilbago

Übergabe



Der Fall ist bereit für die Übergabe an tilbago und für das Betreibungsverfahren (<u>Fallübergabe</u>). Dieser Status entspricht dem Debitorstatus "Inkasso bereit". Jedoch werden in den Debitoren G6 alle offen Posten mit diesem Status angezeigt, die die letzte Mahnstufe erreicht haben (auch wenn z.B. die Frist noch nicht abgelaufen ist).

In Übergabe



Der Fall wurde an tilbago übergeben, befindet sich aber noch in der Verarbeitung. Sobald der Fall im tilbago angekommen ist, wird der Status angepasst.

Inkasso tilbago



Es sind Arbeiten in tilbago vorzunehmen. Wenn der Status Warten angezeigt wird, kann bereits ein Tilbago Status abgefragt werden (siehe <u>Status abfragen</u>).

Dialog Inkasso G6 Seite 15 von 34

Abgeschlossen



Wenn die Rechnung ausgeglichen ist, sprich der Saldo beträgt CHF 0.00, hat diese den Status abgeschlossen.

Inkasso Dialog



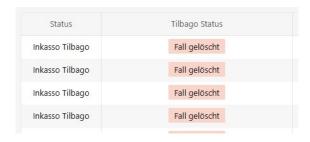
Fälle vom alten Inkasso werden in der G6 Ansicht ebenfalls angezeigt. Die Verarbeitung erfolgt aber noch im alten System.

5.3.3 Tilbago Status

Um den Status tilbago zu erhalten, muss dieser abgefragt werden (siehe Status abfragen)

Fall gelöscht

Wird der Fall in tilbago gelöscht, wird nach der Statusabfrage der Fall als gelöscht gekennzeichnet.



Wichtig: Diese Fälle können von Dialog NICHT mehr rückgängig gemacht werden. Bei versehentlichem Löschen muss der Fall manuell bearbeitet werden.

Weitere mögliche Status von tilbago:

- Fall angelegt
- Auskunftsbegehren angelegt
- Betreibungsbegehren versendet
- Betreibung eingeleitet
- Zahlungsbefehl unzustellbar
- Betreibungsamt bezahlt
- Bezahlt an Gläubiger
- Zahlungsbefehl zugestellt
- Abgelehnt oder widerrufen
- Fortsetzungsbegehren versandt
- Fortsetzung eingeleitet
- Usw.

Dialog Inkasso G6 Seite 16 von 34

6. Prozesse

6.1 Fallübergabe

Ein Fall kann an tilbago übergeben werden, wenn folgende Kriterien erfüllt sind:

- Offener Saldo
- Als nächstes Mahnereignis die Stufe Betreibung
- Anzahl Karenztage überschritten (gemäss Einstellungen Inkasso G6)
- Keine gültige Mahnsperre
- Keine gültige Stundung, oder je nach Inkasso G6 Einstellungen keine Stundung
- Nicht im Bagatellbetrag (gemäss Einstellungen Inkasso G6)
- Eine Steuerrechnung muss definitiv sein.

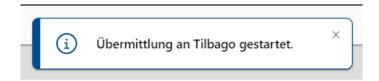
Sind diese Kriterien erfüllt, werden die offenen Posten zur Übergabe vorgeschlagen.

Für die Übergabe muss der gewünschte Fall angewählt werden. Der Button «Übergabe» wird aktiviert.



Mit Klick auf «Übergabe» wird das Dossier an tilbago übermittelt und der Betreibungsprozess startet.

Es erscheint eine Meldung, dass die Übergabe gestartet hat.



Anschliessend kann unter den Benachrichtigungen die Meldung geprüft werden.



Erfolgreiche Übergabe:



Dialog Inkasso G6 Seite 17 von 34

Beispiel einer Fehlermeldung:

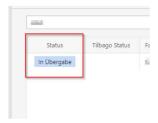


Mit Klick auf «Details anzeigen» kommt man zurück zur Inkassoübersicht, Mit Klick auf «Suchen» werden alle Inkassofälle in der Meldung angezeigt.

Wenn bei der Behebung des Fehlers Unterstützung benötigt wird, kann ein Supportticket erstellt werden.

Nach Behebung des Problems, kann der Fall erneut übergeben werden.

Solange sich das Dossier «in Übergabe» befindet, ist es in tilbago noch nicht sichtbar. Dies kann einige Sekunden dauern, bis der Fall übergeben wurde.



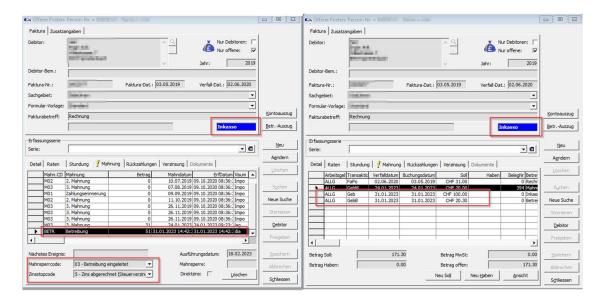
Sobald der Status «Inkasso Tilbago» angezeigt wird, ist der Fall in tilbago ersichtlich.

Folgende Abläufe werden mit der "Übergabe" angestossen:

- Mahnereignis Betreibung setzen
- Mahnsperre gemäss Einstellungen Inkasso G6 setzen
- Zinsstoppcode fünf setzten
- Status Inkasso setzen
- Zinsen als manuelle Position buchen
 - o Gebühren gemäss Debitor
 - o Steuern gemäss Steuerbezug
- Betreibungskosten buchen
- Inkassokosten buchen (falls in den Einstellungen erfasst)
- Fallübergabe an tilbago

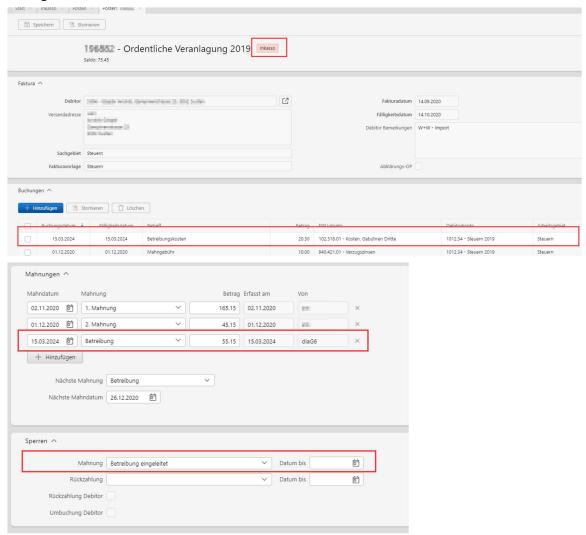
Dialog Inkasso G6 Seite 18 von 34

GemoWin NG:



Die manuellen Buchungen müssen anschliessend in die Finanzbuchhaltung als manuelle Positionen übergeben werden (Debitoren NG: Verwaltung > manuelle Positionen). Die Buchungsserie wird durch das Inkasso G6 automatisch erstellt.

Dialog G6 Debitoren:



Dialog Inkasso G6 Seite 19 von 34

Die Buchungen müssen anschliessend im Beleg Cockpit (Debitoren G6) verbucht werden.

6.1.1 Übergabe von Einwohnende

Falls es sich um Einwohnende handelt, müssen die Schuldnerdaten und finanziellen Verhältnisse im tilbago nicht mehr überprüft werden. Diese Information wird automatisch an tilbago übergeben.

6.1.2 Forderungssumme

Das Inkasso G6 stellt die Forderungen anhand der Inkassozuweisungen der Transaktionsarten zusammen.

In Tilbago werden folgende Forderungspositionen unterschieden:

- Hauptforderung
- Mahngebühren
- Zinsen
- Gebühren

Im Debitor werden die Forderungspositionen wie folgt unterschieden:

- Hauptforderung
 - HAFO (Forderung)
 - ZANO (Zahlung)
 - o ERLA (Erlass)
 - o ABSC (Abschreibung)
 - AUSB (Ausbuchung)
- Mahngebühren
 - NEFO (Nebenforderung)
- Zinsen
 - ZIVV (Zins vor Verfahrenseröffnung)
 - ZINV (Zins nach Verfahrenseröffnung)
- Gebühren
 - o BKVV (Betreibungskosten vor Verfahrenseröffnung)
 - o BKNV (Betreibungskosten nach Verfahrenseröffnung)

Wichtig: Die Buchungen müssen nach Hauptforderung, Mahngebühren, Zinsen und Gebühren zusammengefasst werden.

6.1.3 Hauptforderungen ausgeglichen

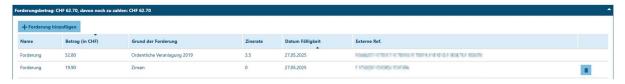
Falls die Hauptforderung (Rechnungsbetrag ohne Zinsen und Mahngebühren) ausgeglichen ist, muss die Übergabe bestätigt werden.



Die Zinsforderungen und Gebühren werden als Hauptforderung an tilbago übermittelt.

Dialog Inkasso G6 Seite 20 von 34

6.1.4 Fall in tilbago



Forderungsbetrag

Der Forderungsbetrag entspricht NICHT dem Postensaldo. Auf dem Postensaldo sind die Betreibungskosten bereits verbucht. Die Betreibungskosten dürfen aber nicht an das Betreibungsamt gemeldet werden. Aus diesem Grund sind diese in tilbago auch nicht ersichtlich.

Grund der Forderung

Die Forderung wird in folgende Bereiche zusammengefasst:

- Hauptforderung
- Mahngebühren/Gebühren
- Zinsen
- Gebühren

Zinsrate

Die Zinsrate muss im Steuerbezug respektive für Gebührenrechnungen in den Debitoren erfasst sein. Für Zinsen wird nie eine Zinsrate definiert.

Datum der Fälligkeit

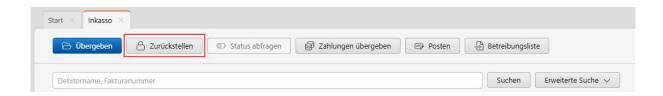
Das Datum der Fälligkeit entspricht dem Datum der Übergabe und NICHT der Fälligkeit der Rechnung. Das Fälligkeitsdatum wird für die Berechnung des Zinses verwendet, da die Zinsen bis zum Übergabedatum bereits berechnet und mitgeliefert wurden, muss das Übergabedatum definiert sein.

Externe Referenz

Als externe Referenz wir die interne Buchungs-ID pro Postenbuchung mitgegeben. Mit der Externen Referenz müssen die Forderungen zugeordnet werden können. Die Buchungs-ID ist nur für den Support wichtig.

6.2 Posten zurückstellen

Falls der offene Posten nicht betrieben werden soll, hat der User die Möglichkeit den Fall zurückzustellen (damit der Button aktiv ist, muss der Fall angewählt werden).



Es erscheint eine Bestätigung, dass der Fall erfolgreich zurückgesetzt wurde.



Falls keine Bestätigungsmeldung erscheint, kann der Fehler unter den Benachrichtigungen konsultiert werden.

Dialog Inkasso G6 Seite 21 von 34



Beim Zurückstellen wird der Mahnsperrcode und die Anzahl Tage gemäss Inkasso G6 Einstellung berücksichtigt.



Sollte der Debitorposten nach 15 Tagen, wie in diesem Beispiel, immer noch offen sein, wird der Fall wieder zur Betreibung vorgeschlagen.

Wenn der Fall fälschlicherweise zurückgestellt wurde, kann auf dem OP im Debitor die Mahnsperre und das Datum gelöscht werden. Der Fall wird im G6 Inkasso wieder als Übergabe angezeigt.

6.3 Status abfragen

Der Status des Falles bei tilbago kann über den Button «Status abfragen» für eine einzelne Fälle oder mit einem Job für alle Fälle durchgeführt werden. Es wird empfohlen einen Job (siehe <u>Job</u>) einzurichten und nur bei Bedarf den Status manuell abzufragen.

6.3.1 Manuell



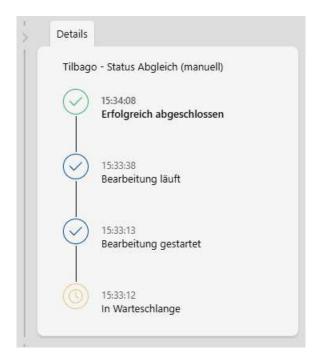
Mit Klick auf "Status abfragen" wird der Status des angewählten Falles abgefragt.



Den Fortschritt können Sie in der Übersicht verfolgen:



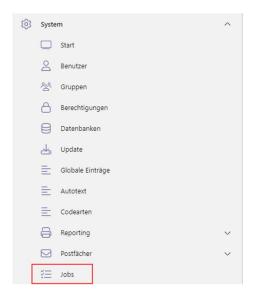
Dialog Inkasso G6 Seite 22 von 34



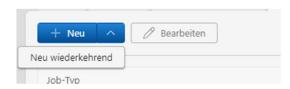
Falls Sie Supportunterstützung benötigen, bitten wir Sie den Fehler in der Jobübersicht dem Ticket anzufügen.

6.3.2 Job einrichten

Unter dem Menüpunkt System können die automatischen Jobs erfasst werden.

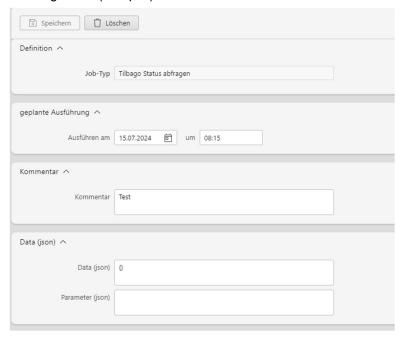


Es empfiehlt sich zu Testzwecken als erstes einen einmaligen Job (Neu) und bei erfolgreichen Tests einen wiederkehrenden Job zu erstellen (Neu wiederkehrend).

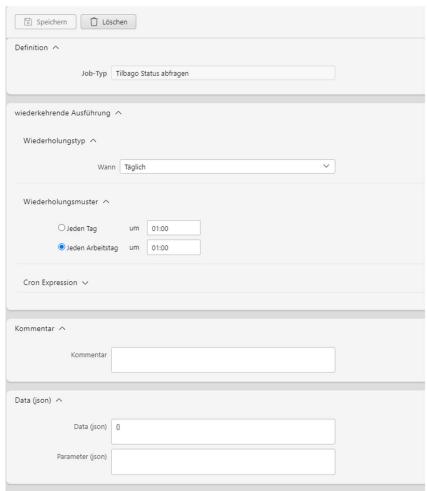


Dialog Inkasso G6 Seite 23 von 34

Einmaliger Job (Beispiel):



Wiederkehrender Job (Beispiel):



Am Schluss muss die Eingabe mit Speichern abgeschlossen werden. Folgende Meldung werden angezeigt:

Dialog Inkasso G6 Seite 24 von 34



Die Abarbeitung des Jobs kann in der Jobübersicht verfolgt werden (analog manueller Abfrage).

6.3.3 Meldungen

Einmalige Synchronisation eines Status:



Synchronisation über einen Job:



Mit Klick auf «Details anzeigen» kann zurück zur Inkasso Ansicht gewechselt werden (Klick auf Button «Suchen» nötig).

Die Job Notification gehen an sämtliche Benutzer mit der Berechtigungsgruppe Debitor Inkasso Erfassen und Debitor Inkasso Verwalten.

6.4 Zahlungsmeldungen

Zahlungen für einen Debitorposten, der sich bereits in Betreibung befindet, können manuell oder mit einem Job übergeben werden. Es wird empfohlen einen Job (siehe <u>Job</u>) einzurichten und nur bei Bedarf die Zahlungen manuell zu übermitteln.

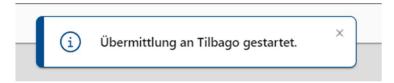
Zahlungen können übergeben werden, wenn die Zahlungen in den Debitoren definitiv verbucht sind. Hinweis Debitoren NG: Die Serie muss an die Finanzbuchhaltung übergeben sein.

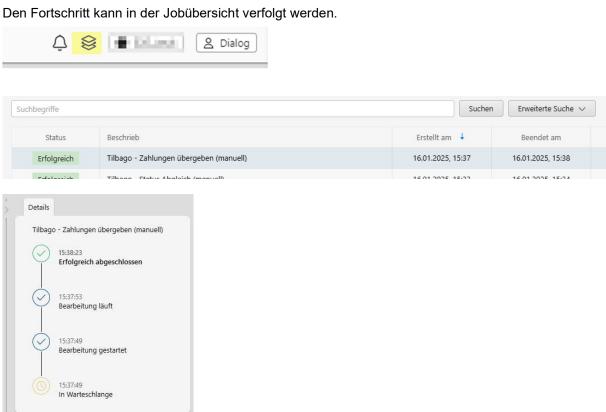
6.4.1 Manuell



Mit Klick auf "Zahlungen übergeben" werden sämtliche Rechnungen nach Zahlungen überprüft und übergeben. Es ist nicht möglich nur eine einzelne Zahlung zu übergeben.

Dialog Inkasso G6 Seite 25 von 34

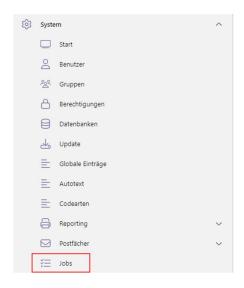




Bei Supportunterstützung bitte die Fehler in der Übersicht dem Ticket anfügen.

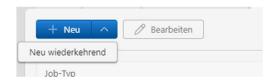
6.4.2 Job einrichten

Unter dem Menüpunkt System können die Jobs erfasst werden.

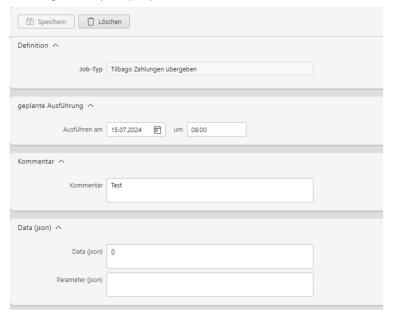


Es empfiehlt sich zu Testzwecken als erstes einen einmaligen Job (Neu) und bei erfolgreichen Tests einen wiederkehrenden Job zu erstellen (Neu wiederkehrend).

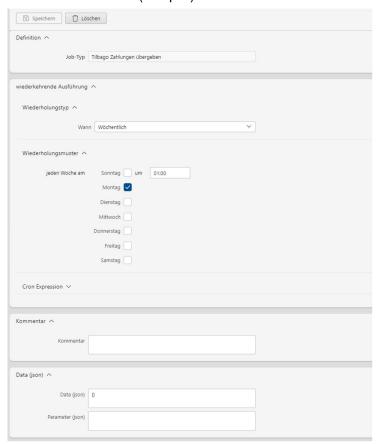
Seite 26 von 34 Dialog Inkasso G6



Einmaliger Job (Beispiel):



Wiederkehrender Job (Beispiel):



Am Schluss muss die Eingabe mit Speichern abgeschlossen werden. Folgende Meldung sollten Sie erhalten:

Dialog Inkasso G6 Seite 27 von 34



Die Abarbeitung des Jobs kann in der Jobübersicht verfolgt werden (analog manueller Meldung).

6.4.3 Meldungen

Falls Zahlungen übermittelt wurden, erhalten Sie folgende Meldung:



Falls keine Zahlungen gefunden werden konnte, erhalten Sie folgende Meldung:



Falls das Betreibungsbegehren in tilbago noch nicht versendet wurde, können die Zahlungen noch nicht übergeben werden.

Die Job Notification gehen an sämtliche Benutzer mit der Berechtigungsgruppe Debitor Inkasso Erfassen und Debitor Inkasso Verwalten.



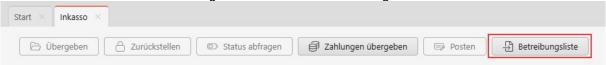
Dialog Inkasso G6 Seite 28 von 34

Sobald das Betreibungsbegehren versendet wurde, können die Zahlungen erneut übergeben werden, oder werden beim nächsten Job übergeben. Das ist notwendig, damit die Zahlungen auch in tilbago als nachträgliche Zahlung ausgewiesen werden.

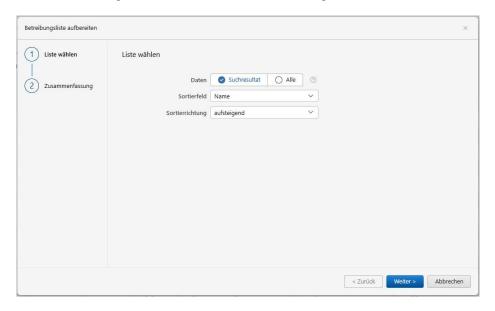
Mit Klick auf «Details anzeigen» kann zurück zur Inkasso Ansicht gewechselt werden (Klick auf Button «Suchen» nötig).

6.5 Betreibungsliste

Mit Klick auf den Button «Betreibungsliste» kann eine Auswertung erstellt werden.



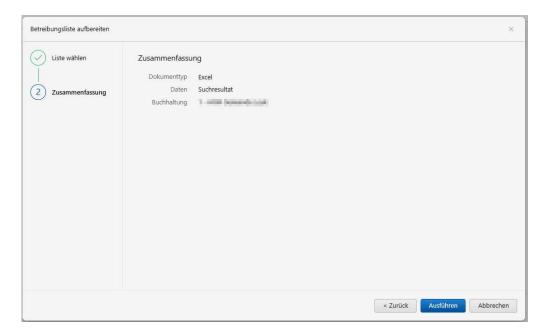
Der Wizard wird geöffnet, der durch die Aufbereitung führt.



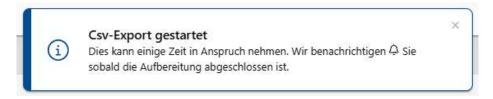
Im ersten Schritt werden die Daten, das Sortierfeld und die Sortierrichtung ausgewählt. Das Suchresultat gilt nur für Filterkriterien in der erweiterten Suche. Kriterien in der einfachen Suche werden nicht berücksichtigt.



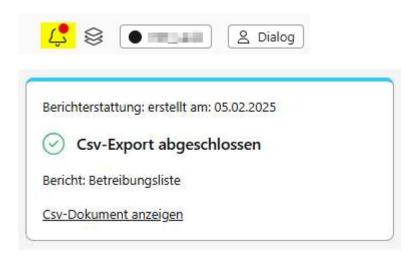
Dialog Inkasso G6 Seite 29 von 34



Im zweiten Schritt wird die Zusammenfassung gezeigt. Mit Klick auf «Ausführen» wird die Aufbereitung gestartet. Falls etwas angepasst werden muss, kann mit «Zurück» auf «Liste wählen» gewechselt werden.



Sobald die Datei verfügbar ist, wird eine Notifikation angezeigt.



6.5.1 Excel

Korrektes Zahlenformat

Die Windows Formatseinstellungen unter Region müssen auf Deutsch (Schweiz) eingestellt sein.

<u>Datumsformat</u>

Damit mit dem Datum gefiltert werden kann, muss der Text unter Datentools – Text in Spalten in ein Datum konvertiert werden.

Dialog Inkasso G6 Seite 30 von 34

7. Fehlermeldungen

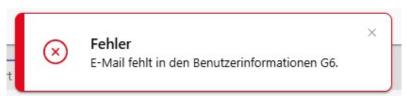
7.1 Übermittlung nicht möglich

7.1.1 Einstellungen fehlerhaft



Lösung: Inkassoeinstellungen prüfen und anpassen (Inkasso G6). Mit dem Link können die Einstellung direkt geöffnet werden.

7.1.2 Benutzer Fehler



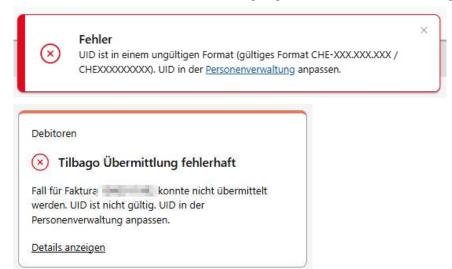
Lösung: E-Mail-Adresse im Dialog G6 hinterlegen (Inkasso G6)

7.1.3 UID-Fehler



Lösung: UID in der Personenverwaltung erfassen. Über den Link in der Meldung kann direkt zugegriffen werden.

Wenn die UID vorhanden ist, aber nicht gültig, wird ebenfalls eine Meldung ausgegeben:



Mit Klick auf «Details anzeigen» gelangt man zur Personenverwaltung und kann die UID korrigieren (mit entsprechender Berechtigung). Der Fall kann anschliessend erneut übergeben werden.

WICHTIG: Bevor der Fall erneut übergeben wird, muss der Offen-Posten bereinigt werden.

Dialog Inkasso G6 Seite 31 von 34

7.1.4 Verstorbener Debitor



Lösung: Fall manuell bearbeiten

7.2 Übermittlung fehlerhaft



Der Fall konnte aus verschiedenen möglichen Gründen nicht übermittelt werden. Es wurden bereits sämtliche Buchungen (Zinsen, Betreibungskosten, Inkassokosten) auf dem Posten vorgenommen. Der Mahnsperrcode und der Status wurden vom System zurückgestellt.

WICHTIG: Bevor der Fall erneut übergeben wird, muss der Offen-Posten bereinigt werden.

7.3 Betreibungsliste kann nicht aufbereitet werden



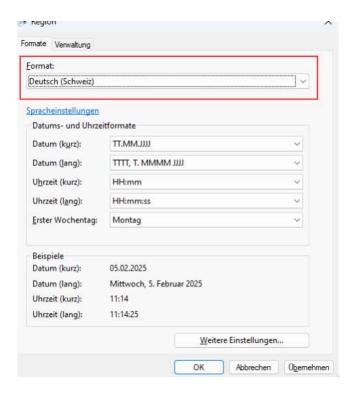
Lösung: Es muss zwingend eine Buchhaltung ausgewählt werden, damit die Betreibungsliste aufbereitet werden kann.

Dialog Inkasso G6 Seite 32 von 34

8. Anhang

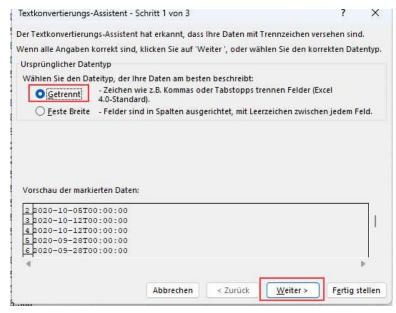
8.1 Regionseinstellungen anpassen Windows

- 1. In der Suchbar nach «Region» suchen
- 2. Regionseinstellungen öffnen
- 3. Format auf Deutsch (Schweiz) ändern

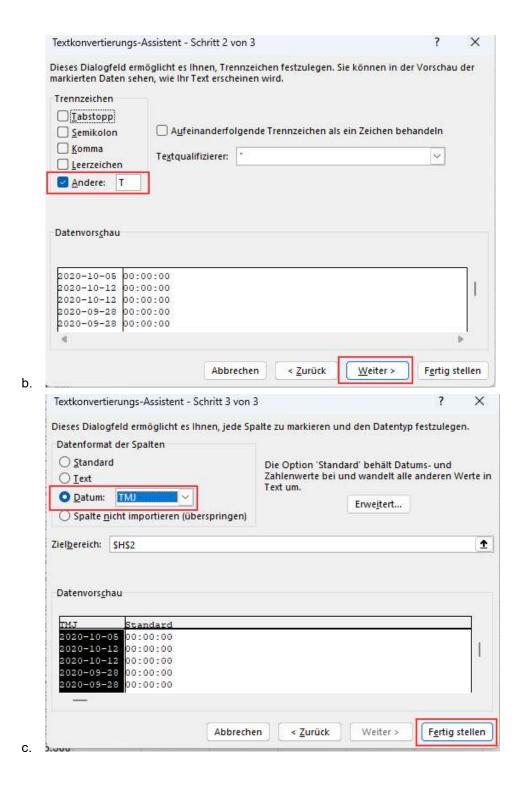


8.2 Text in Datum konvertieren

- 1. Betroffenen Zellen markieren
- 2. Register «Daten» öffnen
- 3. Unter Datentools «Text in Spalten» anwählen
- 4. Text konvertieren



Dialog Inkasso G6 Seite 33 von 34



Dialog Inkasso G6 Seite 34 von 34